

Niederschrift

über die 24. Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Stadt Geilenkirchen am Dienstag, dem 23.01.2024, 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal, Markt 9, 52511 Geilenkirchen.

Tagesordnung

1. Bestellung eines Schriftführers sowie eines stellvertretenden Schriftführers
Vorlage: 2969/2023
2. Mitteilung über die forstlichen Maßnahmen durch den Bundesforst zur Beseitigung von Luftfahrthindernissen im Bereich der Anflugschneise Ost am Nato-Flugplatz Teveren
Vorlage: 2908/2023
3. Beratung und Beschlussfassung über den Bauvorentwurf zur Änderung des Kanalsystems sowie zur Erneuerung der Straße in einem Teilabschnitt der Ringstraße, Immendorf
Vorlage: 2975/2024
4. Beratung und Beschlussfassung über den Bauvorentwurf zur Erneuerung von Straße und Kanal in der Peterstraße, Immendorf
Vorlage: 2976/2024
5. Anfragen

Anwesend waren:

Vorsitzende

1. Maria Beaujean

Stellvertretender Vorsitzender

2. Hans-Josef Paulus

Mitglieder

3. Daniel Bani-Shoraka
4. Michael Cremerius
5. Sonja Engelmann
6. Stefan Kassel
7. Dirk Kochs
8. Willi Münchs
9. Gero Ronneberger
10. Barbara Slupik
11. Harald Volles anwesend von 18:00 Uhr bis 19:20 Uhr

Beratendes Mitglied gemäß § 58 GO

12. Heinz Pütz
13. Monika Wismann

Stellvertretendes Mitglied

14. Michael Bähr Vertretung für Herrn Manfred Peschen
15. Ingo Helf Vertretung für Herrn Holger Sontopski
16. Michael Kappes Vertretung für Herrn Siegfried Winands

Sachkundige/r Bürger/in

17. Alexander Dorner
18. Dr. Armin Leon
19. Dr. Moritz Nobis
20. Wilfried Savelsberg Vertretung für Herrn Sascha Emmerich
21. Markus Schiffer

von der Verwaltung

22. Bürgermeisterin Daniela Ritzerfeld
23. Beigeordneter Stephan Scholz
24. Michael Jansen
25. Heiner Dyong
26. Volker Wirtz
27. Maximilian Schumacher

Protokollführer

28. Oliver van Hall

Gäste

29. Meyer Ingenieurbüro Meyer
30. Patricevc Ingenieurbüro Meyer

Entschuldigt:

Sachkundige/r Bürger/in

31. Sascha Emmerich
32. Manfred Peschen
33. Holger Sontopski
34. Siegfried Winands

Die Ausschussvorsitzende, Frau Maria Beaujean, eröffnete um 18:00 Uhr die Sitzung. Sie begrüßte die erschienenen Ausschussmitglieder, die Pressevertreter sowie die anwesenden Vertreter der Verwaltung. Anschließend stellte die Ausschussvorsitzende die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie informierte die Ausschussmitglieder darüber, dass Einwände, die zu einer Änderung der Niederschrift geführt haben, gegen die Niederschrift über die 23. Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses nicht erhoben worden seien. Der städtische Behindertenbeauftragte, Herr Heinz Pütz, wies darauf hin, dass sein Wortbeitrag aus der letzten Sitzung nicht im Protokoll aufgenommen worden sei.

Die Ausschussvorsitzende merkte dazu an, dass nur ein Beschlussprotokoll aufgenommen werden solle.

Die Ausschussvorsitzende beantragte, dass die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Auftragsvergabe – Sanierung des Sportplatzes in Gillrath – Sportplatzbeleuchtung“ erweitert wird. Dies wurde durch den Ausschuss einstimmig beschlossen.

TOP 1 Bestellung eines Schriftführers sowie eines stellvertretenden Schriftführers
2969/2023

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Für den Umwelt- und Bauausschuss wird Herr Oliver van Hall zum Schriftführer und Herr Maximilian Schumacher zum stellvertretenden Schriftführer bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

Einstimmig beschlossen.

TOP 2 Mitteilung über die forstlichen Maßnahmen durch den Bundesforst zur Beseitigung von Luftfahrthindernissen im Bereich der Anflugschneise Ost am Nato-Flugplatz Teveren
2908/2023

Die Mitteilung über die forstwirtschaftlichen Maßnahmen durch den Bundesforst von Luftfahrthindernissen im Bereich der Anflugschneise Ost am Nato-Flugplatz Teveren wurde durch den Ausschuss zur Kenntnis genommen. Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

Zur Kenntnis genommen.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Bauvorentwurf zur Änderung des Kanalsystems sowie zur Erneuerung der Straße in einem Teilabschnitt der Ringstraße, Immenndorf
2975/2024

Herr Wirtz stellte den Altbestand der Fahrbahndecke der Ringstraße vor. Diese weist aktuell erhebliche Schäden auf. Anschließend stellte Herr Patrčevc den Bauvorentwurf des zu erneuernden Kanals vor. Die **Präsentation** ist dieser Niederschrift als **Anlage** beigelegt.

Aus dem Gremium wurde angemerkt, dass die Gehwegbreite von 1,20 m nicht rechtskonform sei. Daraufhin erläuterte Herr Wirtz, dass in diesem Bereich kein Platz verfügbar sei, um den Gehweg weiter auszubauen. Ein letzter Kompromiss sei lediglich, die Ringstraße für den Verkehr zu sperren.

Erfragt wurde zudem, ob die Parkflächen zum Landcafé Haus Immenndorf während der Bauphase durchgängig erreichbar seien. Dies wurde durch Herrn Wirtz und Herrn Patrčevc bestätigt.

Herr Beigeordneter Scholz fügte hinzu, dass eine bauliche Barriere zur Verkehrsberuhigung seitens der Verwaltung als zwingend notwendig betrachtet werde, da die Notwendigkeit der mobilen Hochbeete von dem Gremium als fraglich beurteilt wurde.

Die Ausschussvorsitzende erfragte, ob die Fraktionen bereits Namen nennen könnten, die an der Bürgerversammlung am 21.02.2024 teilnehmen. Hierzu wurden aus dem Gremium folgende Personen genannt:

- CDU: Herr Münchs, Herr Kappes, Herr Thelen, Herr Kochs
- Bündnis 90/Die Grünen: Herr Benden
- Freie Bürgerliste: Herr Kravanja, Herr Franken
- FDP: Herr Dorner
- SPD: werden noch benannt

Beschlussvorschlag:

Die Planvorentwürfe werden zur Vorstellung in einer Einwohnerversammlung verabschiedet. Der Rat der Stadt beschließt die Durchführung einer Einwohnerversammlung und benennt folgende Vertreter/innen der Fraktionen als Teilnehmer/innen an der Versammlung:

- CDU (4 Plätze)
- Freie Bürgerliste (2 Plätze)
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (1 Platz)
- SPD (1 Platz)
- FDP (1 Platz)

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

Einstimmig beschlossen.

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über den Bauvorentwurf zur Erneuerung von Straße und Kanal in der Peterstraße, Immendorf

2976/2024

Herr Wirtz stellte den Altbestand der Fahrbahndecke der Peterstraße vor. Diese weist aktuell ebenfalls erhebliche Schäden auf. Anschließend stellte Herr Patrčevc den Bauvorentwurf des zu erneuernden Kanals vor. Die **Präsentation** ist dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

Aus dem Gremium wurde erfragt, ob bei der Erneuerung der Fahrbahn gleichzeitig Leitungen für Glasfaser und andere Versorger verlegt werden. Herr Patrčevc erklärte dazu, dass alle Grundversorger in der Planung beteiligt werden. Ob eine Leitung oder ein Leerrohr verlegt werde, könne er nicht beantworten. Diese Entscheidung liege beim Versorger.

Die Benennung für die Bürgerversammlung kann dem Tagesordnungspunkt 3 entnommen werden. Diese wird gemeinsam mit der Bürgerversammlung für die Ringstraße abgehalten.

Beschlussvorschlag:

Die Bauvorentwürfe werden zur Vorstellung in einer Einwohnerversammlung verabschiedet. Der Rat der Stadt beschließt die Durchführung einer Einwohnerversammlung und benennt folgende Vertreter/innen der Fraktionen als Teilnehmer/innen an der Versammlung:

- CDU (4 Plätze)
- Freie Bürgerliste (2 Plätze)
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (1 Platz)
- SPD (1 Platz)
- FDP (1 Platz)

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

Einstimmig beschlossen.

TOP 5 Anfragen

Frau Slupik stellt die Frage, wann mit der Fertigstellung der Turnhalle in Gillrath gerechnet werden könne. Seitens der Verwaltung wurde das Frühjahr 2024 in Aussicht gestellt.

Frau Engelmann erkundigte sich über den Baufortschritt am Synagogenplatz. Von Frau Ritzerfeld wurde mitgeteilt, dass im Innenbereich bereits Maßnahmen stattgefunden haben.

Weiterhin wurde erfragt, an welchen zuständigen Mitarbeiter sich gewendet werden könne, wenn Fragen zu der Maßnahme „Wurmplatte“ bestünden. Hierzu wurde Herr Beigeordneter Scholz genannt.

Auch die Abholung der Müllbehälter in Teveren und Grotenrath wurde durch Frau Engelmann bemängelt. Diese seien nicht abgeholt worden. Frau Ritzerfeld hat dies zu Kenntnis genommen und wird sich darüber informieren.

Von Herrn Cremerius wurde bemängelt, dass der Baufortschritt an der Möldersstraße nicht so sei wie erwartet. Hierzu erklärte Herr Wirtz, dass sich der Fortschritt aufgrund des Wetters verzögere. In den nächsten Tagen sollen die Arbeiten wieder aufgenommen werden, sodass eine Fertigstellung Ende 2024 in Aussicht gestellt werden könne.

Herr Ronneberger informierte sich über den Baubeginn im Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 120. Hier wurde von Herrn Scholz Frühjahr 2024 in Aussicht gestellt.

Die Sitzung endete um 19:30 Uhr.

Maria Beaujean

gez.

Vorsitzende

Oliver van Hall

gez.

Schriftführer